

MAULHELDEN

2. Internationales Festival der Wortkunst

VERBAL HEROES – 2nd International Festival of Verbal Art

Das komplette
Programm.
Präsentiert von

Berliner Zeitung

tip
Berlin



tempodrom

17. | 18. | 24. | 25. JANUAR

www.maulhelden.de

Karteninfo
695 33 885

Unterstützt aus Mitteln des Hauptstadtkulturfonds und der UNESCO



radio EINS 95,8 FM



relax hotel Stuttgarter Hof

GOETHE
INSTITUT

WELTWEIT PREISWERT FLIEGEN



MITEINANDER REISEN,
GASTFREUNDSCHAFT ANBIETEN UND
ANNEHMEN, ÜBERALL IN DER WELT
WILLKOMMEN SEIN ...

BLEIBEN WIR DABEI!

BERATUNG UND BUCHUNG:
TEL. 030/2 17 38 90

FLUGBÜROS IN BERLIN:
Goltzstraße 14 (Schöneberg), Tel. 0 30/217 38 90
Pfalzburger Straße 12 (Wilmerdorf), Tel. 0 30/8 80 30 70

www.travel-overland.de

Willkommen

Klar, die Situation hierzulande ist oft deprimierend. Wenn Dummheit klingeln würde, bräuchten wir in Deutschland keine Handys mehr.

Um nicht ganz in Trübsal zu versinken, gibt es die Maulhelden. Über 18.000 Besucher haben beim Maulhelden-Festival 2002 die PISA-Schranke mutig durchbrochen und sich begeistern lassen von den unterschiedlichen Formen der Erzählkunst und der Lebendigkeit der Wortkünstler aus aller Welt. Der große Zuspruch und die wunderbare Atmosphäre des ersten Maulhelden-Festivals im letzten Jahr haben uns ermutigt, es erneut zu wagen. Maulhelden fliegen um die halbe Welt, um hier mitzumachen. Die Neugier auf eine spannende Begegnung steigt. Für ein paar Tage wird das Tempodrom wieder auf vier Bühnen zum internationalen Parlament der Wortkünstler aus allen Richtungen und Spielarten. Wir wünschen viel Freude.



Arnulf Rating
und das Maulhelden-Team

Wie wir uns verstehen

Wer im letzten Jahr da war, konnte erfahren, dass Wortwitz und Sprachakrobatik, bissiger Humor und subtile Komik, Lautmalerei und Poesie grenzenlos genießbar sind.

Dieses Jahr ist es fast noch einfacher. Was Gwildis und von Richthofen mit „Auto Auto“ am Premierentag aus einem Opel Kadett rausholen – dafür braucht man gar keine Worte. Der gebürtige Chilene Alvaro Solar spielt das Stück des Italieners Fo über die Entdeckung Amerikas praktischerweise gleich auf Deutsch. Auch Schwedens Star Jonas Gardell hat sein gefeiertes Programm eingedeutscht. Das meiste, was von außen kommt, ist in englischer Sprache. Wir freuen uns ganz besonders, die einzige muslimische Komikerin der Welt, Shazia Mirza aus London, zum ersten Mal in Deutschland zu präsentieren.

Künstler wie der mitreißende Pieter-Dirk Uys (Südafrika) und Danny Hoch (USA) sind in ihrer darstellerischen Kraft überdies so ausdrucksstark, dass wir ihrem Witz auch etwas abgewinnen können, wenn wir nicht jedes Wortspiel gleich verstehen. Für alle Fälle gibt es eine deutsche Zusammenfassung. Bei den österreichisch-russischen Lautkomponisten von Prigophon brauchen wir nicht einmal das: Sie haben ihre ganz eigene Sprache gefunden.

Auch wenn man alles verstehen kann – alles sehen, was hier an Künstlern zusammenkommt, das wird keinem möglich sein. Es bleibt also die Qual der Wahl. Doch, wofür jeder sich auch immer entscheiden mag, langweilig wird es garantiert nicht.



Impressum

| | |
|--------------------------------|---|
| Schlussredaktion | Arnulf Rating (V.i.S.d.P.) Marko Schilp |
| Redaktion / Anzeigenakquise | Simone Baars Moriz Hoffmann-Axthelm Marko Schilp Bernd Schlarmann Dorothee Weingarten Indre Zetzsche |
| Layout & Satz Druck | Andreas Schulz Jungfer Druck, 37412 Herzberg |

Die „Maulhelden | Verbal Heroes“ sind eine Produktion der Maulhelden Festival GmbH, Stresemannstraße 76 • 10963 Berlin
Fon 030-26 10 18 60 • Fax 030-26 10 18 61
info@maulhelden.de • www.maulhelden.de

| | |
|--|--|
| Künstl. Leitung Org./ Prod. / Künstlerkontakte | Arnulf Rating Simone Baars Bernd Schlarmann Dorothee Weingarten Marko Schilp Moriz Hoffmann-Axthelm Indre Zetzsche |
| Marketing & PR unter Mitarbeit von | |

Karteninfo 695 33 885

>Dein Stadtmagazin

>nightlife Berlin im Internet

<http://www.berlin030.de>



Der Blaue Montag

Premiere
20.1.

Wir machen jeden Montag blau

Für alle, die nicht genug bekommen, startet am 20. Januar zum ersten Mal „Der Blaue Montag“. Sozusagen das kleine Festival für zwischendurch, fortan jeden Montag in der Kleinen Arena vom Tempodrom. Eine lebende Stadtrevue mit Gästen, ausgesucht vom Maulhelden-Team und präsentiert vom Berliner Kabarettisten Arnulf Rating. Da kommen Leute zu Wort, die etwas zu sagen haben, die von sich reden machen und die im Gespräch sind. In einer Vorschau auf die neue Woche wird gezeigt, was auf den Bühnen und Straßen dieser Stadt los ist; in der Rückschau wird auf all jene geblickt, die in der Vorwoche freiwillig oder unfreiwillig Berühmtheit erlangt haben. Woche für Woche eine wechselnde Show mit Maul- und anderen Helden und einer eigenen Kapelle, die das Ganze zum Klingen bringt. Eine Show, in der auch immer wieder mal als Überraschungsgäste Stars wie Meret Becker, Reiner Kröhnert oder Dieter Nuhr auftauchen. Vielleicht kommt der Kanzler sogar selber. Oder die bekanntlich viel wichtigere Zweitstimme.

Der Blaue Montag
Die lebende Stadtrevue
präsentiert von Sat.1 und tip
Ab 20.1.2003 jeden Montag 20 Uhr
Tempodrom, Kleine Arena
Karteninfo 695 33 885
www.der-blaue-montag.de



Hinweise

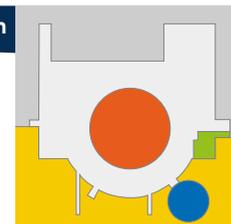
zur Nutzung des Heftes



Spielstätten im Tempodrom

- Große Arena
- Kleine Arena
- Studio
- Foyer

S-Bahn: S1, S2 Anhalter Bahnhof
U-Bahn: U1, U15, U6 Hallesches Tor
U2 Potsdamer Platz
U7 Möckernbrücke
Bus 129, 248, 341
Auto Parkhaus Gleisdreieck
(Anhalter Straße)



Tempodrom am Anhalter Bahnhof
Möckernstraße 10, 10963 Berlin

Inhalt | Künstler A-Z

5

Inhalt

Willkommen 3
Wie wir uns verstehen 3
Impressum 3
Der Blaue Montag 5
Hinweise zur Heftnutzung 5
Die Spielstätten 5
Spielplan 16
Workshops 17
Danksagung 30

Künstler A-Z

A

AG INHALT 6
Auto Auto 6

B

Berliner Shanty-Chor 7
Boom Chicago 7
Bröckers, Mathias 8
Brunke, Timo 8
Butzko, Hans-Günter 9

C

Cactus, Françoise 9
Ceylan, Bülent 9
Chaussee der Enthusiasten 10
Club der Polnischen Versager 10
Conti, Nina 10

D

Decker, Gabi 11
de Martin, Francesca 11

F

Fön 12

G

Grosche, Erwin 12

H

Hacke, Axel 13
Hensel, Jana 13
Hoch, Danny 14
Hohler, Franz 14

J

jandls ernst 15
Jörges, Hans-Ulrich 15

Karteninfo
695 33 885

K

Kachev, Fabien 18
Knör, Jörg 18
Kröhnert, Reiner 19
Krömer, Kurt 19

L

Landstreich, Die 20
Lentz, Michael 20
LSD – Liebe statt Drogen 21
Lüdecke, Frank 21

M

Maulhelden Köpenick, Die 21
Mirza, Shazia 22

N

Neuwirth, Rudi 22
Nuhr, Dieter 22

O

Omurca, Muhsin 23
onophon (Prigophon) 24

P

Pelzig, Erwin 23
Perlinger, Sissi 24
Pozzani, Claudio 24
Prigophon 24

Prigov, Dmitri (Prigophon) 24

R

Ringsgwandl 25

S

Scherstjanoi, Valeri 25
Senkrecht, Arthur 25
Sid 26

Solar, Alvaro 26

Sotscheck, Ralf 27

Staniewski, Günther 27

T

Theatersport 27

U

Uys, Pieter-Dirk 28

V

van Dannen, Funny 28
van Praagh, Martijn u. Kay 28
Vlismas, John 29

Z

Zippert, Hans 29

6 AG INHALT | Berlin



24.1. ● 20:00 Uhr Studio 40 min

„Ich in die Supermarkt“ heißt die Textstaffel, womit sich die AG INHALT vor Ihren Ohren in ein kollektives „Ich“ verwandelt. Die einzelnen Ichs produzieren Texte, werfen sie in einen Pool, bis sich ein Text an den nächsten linkt und zum Riesensupermarkttext heranwächst. Eine exzentrische und schräge Lesung jenseits von Literatur- und Antiliteraturkultur.

Die Idee der milden Orgie schließt seriöse Autorenlesungen aus.

Auto Auto | Hamburg



17.1. ● 22:30 Uhr Große Arena 50 min

„Schrott sei Dank.“
Bild

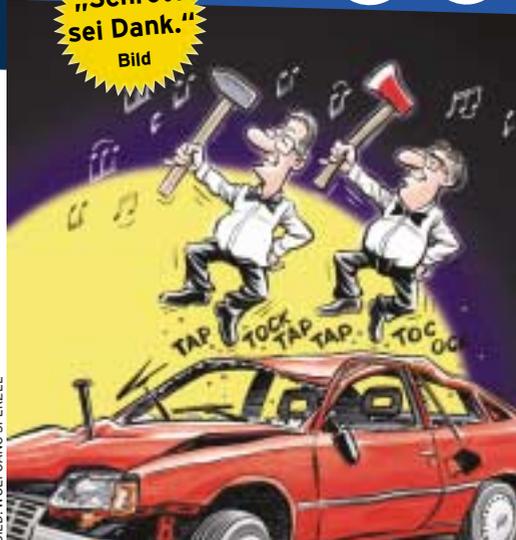


BILD: WOLFGANG SPERZEL

Nur ein ganz bestimmter Autotyp erfüllt alle Voraussetzungen für den richtigen Sound, nur er darf auf die Bühne – und wird zum Star. Das Instrument der Hamburger Crashkünstler Christian von Richtenhofen und Stefan Gwildis ist der Opel Kadett E. Sie machen Musik damit, trommeln auf Kühlerhauben und Türen und singen dazu Lieder von Bach bis Benny Goodman: Rhythm'n'Crash in concert.

| www.stefangwildis.de

„Funken sprühen im Walzertakt.“ | HAMBURGER MORGENPOST

„Was als intelligentes musikalisches Spiel mit dem Fetisch Auto beginnt, wobei die Spannweite von Bachs Toccata und Fuge bis zu Tschitti Tschitti Bäng Bäng reicht, endet in einer brachialen Ballettparodie.“ | HAMBURGER ABENDBLATT

Mit freundlicher Unterstützung von



Skandinavisch Fliegen, entspannt ankommen!



Genießen Sie unseren persönlichen Service sowohl am Boden als auch in der Luft. Bequemes Reisen sowie ein Höchstmaß an Komfort sind die Annehmlichkeiten unserer skandinavischen Gastfreundschaft.

Reservierung in Ihrem Reisebüro oder unter
01803-23 40 23 (0,09 €/Min).

Besuchen Sie uns im Internet:
www.scandinavian.net

It's Scandinavian



A STAR ALLIANCE MEMBER

Berliner Shanty-Chor | Berlin

17.1. ● 20:00 | 21:45 Uhr 2x10 min
Große Arena

In ihrer Presseerklärung heißt es: „Am 18.12.1985 gründete der ehemalige Chef der Berliner Wasserschutzpolizei Heinz-Ulrich Lemke mit 12 Marinekameraden den Berliner Shanty-Chor.“ Heute singen hier mehr als 50 Aktive, die über ein Repertoire von etwa 70 Liedern verfügen.

Der Chor ist alljährlich bei den Hafenfesten in Spandau, Köpenick, Reinickendorf und sogar in Rathenow und Wittenberge dabei und hat so einen Hauch von Seefahrtsromantik in unsere Stadt gebracht.

| www.shantychor-berlin.de

Boom Chicago

in
englischer
Sprache

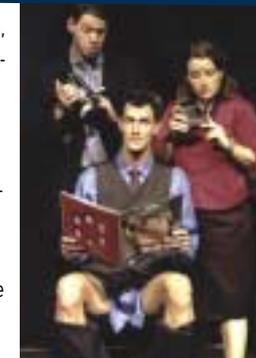
| USA/Niederlande

18.1. ● 22:45 Uhr Kleine Arena 40 min

In Holland schon eine Institution, eine Improvisation Comedy Company, die drei verrückte Amerikaner – Andrew Moskos, Ken Schaeffle und Jon Rosenfeld – Anfang der Neunziger in Amsterdam gegründet haben und die inzwischen im altherwürdigen Leidseplein Theater residiert. Sie steht für wildestes Chicago-Improvisationstheater, fix, interaktiv und multimedial und folgerichtig alljährlich in Chicago auf dem Prüfstand, wo sich bis zu 200 Künstler darum reißen, sie zu unterstützen. Genauso sind sie auf großen europäischen Festivals zu finden, in Edinburgh, Dublin, London, sogar in Singapur.

| www.boomchicago.nl

Mit freundlicher Unterstützung von



Bei
[Dussmann
das
KulturKaufhaus]
hat die Woche 6 Tage und der Tag 12 Stunden.

NEU:
mit noch
größerem
Online-
shop!

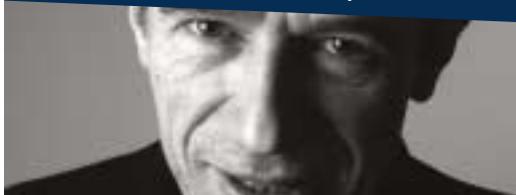
BUCH
CD KLASSIK
CD POP/JAZZ
DVD/VIDEO
SOFTWARE
PAPETERIE
NOTENSHOP



Dussmann
das KulturKaufhaus
Friedrichstraße 90 · 10117 Berlin
Einkaufen Mo-Sa 10-22 Uhr
www.kulturkaufhaus.de

Mathias Bröckers

| Berlin

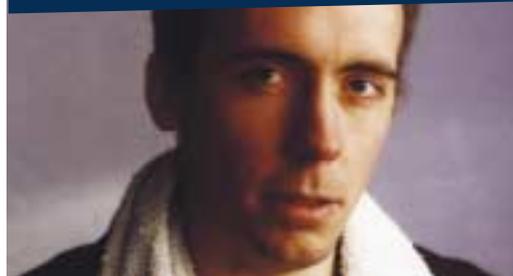
**18.1.** ● 21:45 Uhr
Foyer 40 min

Sein Buch „11.9.“ wird kaum öffentlich kritisiert oder rezensiert. Und dennoch kommt der Verlag mit dem Drucken kaum nach. Der 11.9. ist nicht nur das Datum eines entsetzlichen Massenmordes, sondern auch Kristallisationspunkt bizarrer Ungereimtheiten, fantastischer Widersprüche, verschwiegener Hintergründe und strategischer Geheimdienstoperationen. Dies ist die erste Lesung dieses „unheimlichen Bestsellers“ in Berlin.

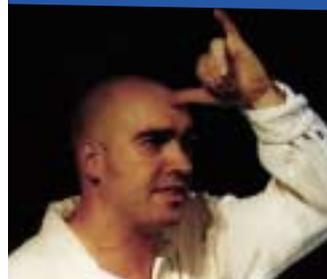
Mathias Bröckers, geboren 1954, langjähriger Kulturredakteur und Kolumnist bei der taz, war mit Wolfgang Neuss befreundet und hat Bücher über Hanf und Verschwörungstheorien geschrieben.

| www.broeckers.com**Timo Brunke**

| Schwaben

**18.1.** ● 20:00 Uhr
Kleine Arena 45 min

Der Sprechdichter Timo Brunke ist „per vers“ unterwegs und bietet reim-klimatisiertes Ohrenkino. Er redet ohne Punkt und Komma, macht vor keinem Thema halt und spricht in zwei Sprachen gleichzeitig: in der Sprache der Wörter und der seines Körpers. Seine Poesie öffnet neue Horizonte für Auge, Ohr und Gleichgewichtssinn: In rasantem Tempo und fantastischen Kurven führt der bekannteste deutschsprachige Poetry-Slammer sein Publikum durch die letzten 2000 Jahre, um anschließend in aller Ruhe zu erläutern, wie das Schamhaar zu seinem Namen kam. | www.timobrunke.de

Hans-Günter Butzko | Ruhrpott**17.1.** ● 21:55 Uhr
Große Arena 10 min

„Komischer hätte das Ende der Spaßgesellschaft nicht ausfallen können.“ Dieser Satz ist ein klassischer Butzko. Butzko ist Sprachspieler, Energiebündel, Powerplayer auf der Bühne. Koffer, Stuhl und Mundwerk – mehr braucht der Mann aus Gelsenkirchen nicht, um auf Hirn und Zwerchfell seiner Zuschauer loszugehen. Emotionsgeladen, aufklärerisch, sprachgewandt schlägt er zu. Zwischen harmlose Witze packt er trockene Schocker. Butzko trifft und kommt an. Den Prix Pantheon und den Deutschen Kabarettpreis hat er schon.

Françoise Cactus

| Frankreich/Deutschland

**17.1.** ● 21:00 Uhr
Foyer 30 min

Ihre Herkunft ist zweifelhaft und nachrangig: Sie ist eine Frau, irgendwo zwischen 25 und 45, stammt wahrscheinlich aus Frankreich und lebt in Berlin. Seit sie mit 12 Jahren bei einem Literaturwettbewerb den ersten Platz belegte (Preis: ein silberner Kuli) schreibt sie lebenshungrige Bücher, merkwürdige Autobiographien und schräg-charmante Krimipersiflagen. Ihr Stil ist frech, unkonventionell, intelligent, wüst und trotzdem frönsösiiiesch charmant – garniert mit vielen Ausrufezeichen, literarischen Zitaten und jeder Menge Krafftausdrücke.

„Voll von hysterischer Glamour und blinkender Poesie. Ein neuer Ton, so verspielt wie originell, den Françoise Cactus da anstimmt.“
| DIE ZEIT über ihren Roman „Abenteuer einer Provinzblume“

Bülent Ceylan

| Mannheim

**17.1.** ● 22:05 Uhr
Große Arena 15 min

Egal was der 24-jährige Mannheimer Halbtürke auch darstellt, er überzeugt durch Authentizität, ausgefeilte Texte und einen gelungenen Spagat zwischen diversen Comedy-Genres. Ob als leicht verblödeter Mannheimer Vorstadtbewohner Harald, als „traditionell“ angehauchter türkischer Gemüsehändler Aslan, als Vollblutprolet Hasan, Hausmeister Mampfred Bockenauer oder gar Papst Johannes Paul II. – Bülent Ceylan jongliert virtuos mit den Eigenheiten und Widersprüchen der unterschiedlichsten Figuren, Kulturen und Ereignisse.

| www.buelent-ceylan.de**Osteria no. 1**

Kreuzbergstraße 71
10965 Berlin (Kreuzberg)
dal 1977
www.osteria-uno.de
Tel. (030) 7869162



Bar · Ristorante
Kochstraße 18
10969 Berlin (Kreuzberg)
Geöffnet ab 9 Uhr
Samstag und Sonntag ab 10 Uhr
Tel. (030) 25295003

MALATESTA

Ristorante Italiano am Gendarmenmarkt



Caffè Ristorante
Charlottenstraße 59
10117 Berlin (Mitte)
Geöffnet von 12 bis 1 Uhr
Tel. (030) 2094507172



VIELES KANN MAN AUCH OHNE FREMDSPRACHENKENNTNIS VERSTEHEN.

Maulhelden werden gefüttert
von ...

www.einhornonline.de
einhorn
FULL-SERVICE-CATERING

10 Chaussee der Enthusiasten

| Berlin



24.1. ● 20:00 Uhr Foyer 60 min



Die schönsten Schriftsteller Berlins erzählen was: „Die Chaussee der Enthusiasten ist eine Lese-Show, die seit Oktober 1999 wöchentlich stattfindet. Sie hat sechs feste Mitglieder, die jede Woche je zwei neue Texte lesen. Warum? Damit wir die Leute glücklicher nach Hause schicken, als sie gekommen sind, was natürlich auch für uns selbst gilt.“
| www.enthusiasten.de

www.maulhelden.de Nina Conti | Großbritannien in englischer Sprache



17.1. ● 21:00 Uhr Kleine Arena 30 min



„This glamorous young woman can make anything talk – and how!“
| DAILY MAIL

Einst Schauspielerin der Royal Shakespeare Company, hatte Nina Conti vor einem Jahr ihr Coming-out als Ventriloquistin (Bauchrednerin) und begeistert seitdem Presse und Publikum in ganz England, Schottland (Edinburgh Festival) und in den USA (Las Vegas). Nina Conti macht Schlagzeilen in den Comedy-Clubs von London. Das Stück „Let Me Out“ wurde vom exzentrischen Genie und Maulhelden-Star 2002 Ken Campbell geschrieben.

Sie und ihr libidinöser Affe, dem sie selbst(bauch)redend Stimme verleiht, spielen sich von Erfolg zu Erfolg, gewannen im August die BBC New Comedy Awards und stießen dann in fünf weiteren Wettbewerben in die Spitze vor. Auch in Radio und Fernsehen (BBC, RTE, Channel 5, ITV, Channel 4) sind sie seitdem präsent.

| www.chortle.co.uk/comics/nconti.html
Mit freundlicher Unterstützung von TRAVEL OBERLAND

Francesca de Martin | Italien/Deutschland



24.1. ● 20:50 Uhr Kleine Arena 45 min



Geld ist komplex und Geld ist komisch, weiß die Kabarettistin Francesca de Martin und nimmt es leichter. Einst beschwor sie den Reichtum weiblicher Reize und kam zu dem Schluss, dass Männer meist weggucken und Geldautomaten viel geiler sind. „G.E.L.D.“ heißt folgerichtig ihr aktuelles Programm, ein Kaleidoskop existenzieller Fragen um Qualität und Quantität: Wie teuer ist Selbstfindung und was quatschen Währungen, wie spießig ist Geiz und wie deutsch das Sparen? | www.francesca-de-martin.de

„Im Turbotempo wechselt sie die Rollen, beherrscht scharfzüngige Pointen ebenso wie nonverbalen Slapstick ...“ | TZ

Gabi Decker | Berlin



„Das Publikum biegt sich vor Lachen, auch wenn der Deckersche Witz oft haarscharf an der Wand entlangschrammt ... Und wie sie singt!“ | BZ

17.1. ● 21:10 | 22:20 Uhr Große Arena 2x15 min

Visuelle Geiselnahme und akustischer Hausfriedensbruch! Gabi Decker hat das Ohr am Volk. Sie karikiert weibliche Prototypen, die jedem irgendwie vertraut vorkommen. Das Publikum erkennt garantiert die eine oder andere Figur wieder. Die Klischees bekommen Beine und machen sich auf urkomische Weise selbständig.

Gabi Decker ist Kabarettistin, Sängerin, Moderatorin und Gagschreiberin. Die Zeit, die andere zum Luftholen brauchen, nutzte Gabi Decker 1994, um ihr erstes Soloprogramm zu schreiben. „Bis dahin hatte ich alle Idioten des Lebens kennen gelernt, und das will verarbeitet werden. Die Alternative war: entweder ein Therapeut oder ein eigenes Bühnenprogramm.“ | www.gabidecker.de



Club der Polnischen Versager | Berlin/Polen



17.1. ● 20:00 Uhr Foyer 60 min



Im Club der polnischen Versager treffen sich Exilanten und Migranten und machen sich lustig. Sie erzählen die Geschichte von drei menschenähnlichen Wesen aus Wurst, die, um das Einfuhrverbot der EU gegen die polnische Wurstware zu umgehen, mit einem Pass ausgestattet werden und legal die deutsch-polnische Grenze passieren sollen, damit sie auf deutschem Boden zerlegt werden können ... | www.polnischeversager.de

TALK OF THE TOWN.
CityCards: KULTUR AUF KARTE.

CityCards sind ein Produkt der DINAMIX Werbemedien GmbH.

Druck und Distribution von CityCards, Distribution von Broschüren und Programmen deutschlandweit.
Tel. 030/61 39 49 0, Fax 030/61 39 49 59
www.dinamix.de

Die preisgünstige Übernachtungsmöglichkeit am Tempodrom

HOTEL AM ANHALTER BAHNHOF

Stresemannstraße 36
10963 Berlin
Telefon: (030) 2 51 03 42
Telefax: (030) 2 51 48 97

www.hotel-anhalter-bahnhof.de - info@hotel-anhalter-bahnhof.de

24 Std. INFOLINE 69 58 210 **FAXABRUF 69 58 22 30** **WWW.PASSAT-REISEN.DE**

| 10961 KREUZBERG | 10551 TIERGARTEN | 13349 WEDDING | 10245 FRIEDRICHSHAIN | 10825 SCHÖNERBERG |
|---|--|---|--|--|
| Gneisenaustraße 97 Ecke Solmsstraße Mo-Fr 10-20 / Sa 10-15 6 95 82 - 0 | Waldstraße 60 Ecke Turmstraße Mo-Fr 10-19 / Sa 10-15 3 95 80 - 25 | Müllerstraße 59a U-Bhf. Rehberge Mo-Fr 10-14 u. 15-19 4 52 50 - 47 | Boxhagener Straße 123 U-Bhf. Frankfurter Tor Mo-Fr 9-18 / Di 9-21 / Sa 10-13 29 34 03 - 0 | Grunewaldstraße 44 U-Bhf. Bayerischer Platz Mo-Fr 10-19 / Sa 10-15 21 28 06 - 0 |

www.passat-reisen.de

- Direkt online buchen!
- Linien- & Charter-Special: Last Minute mit Kindern
- Special: Single Reisen!

Täglich aktuelle Last-Minute-Listen!

Fincas, Casas, Casitas... auf den Kanaren
Zum Beispiel: Casa Blanca: Traumhaus in bester Lage. Schöner Garten, 2 Terrassen, 2 Schlafzimmer, großer Küchen-Wohnbereich, Bad, Sat-TV, Großer Pool (nicht beheizbar). Bis 2 Personen € 42,- pro Tag, jede weitere Person € 8,-/Tag, Kinder bis 12 Jahre frei.

Fön | Prenzlauer Berg

„Fön bringt Literatur und Musik so zusammen, dass dabei Comedy, Poetry-Slam und Popballade funktionieren.“ | TAZ



24.1. ● 21:45 Uhr Studio 45 min

Texte an Musik – das ist Föns Spezialität und Erfolgsrezept. Es besteht aus Lyrik und Kurzprosa in deutscher, gelegentlich italienischer Sprache, jeder Menge Instrumenten und trockenen Brötchen. Fön führt neue, aufregende Literatur mit Musik so zusammen, dass sie sich auch mal so richtig lieb haben.

Axel Hacke | München



25.1. ● 21:45 Uhr Große Arena 30 min



In selbstironischer und hypochondrischer Art erzählt er von den Widrigkeiten des Lebens als Mann. Die wahren Fans wissen natürlich schon lange um die wunderbaren Kolumnen und Glossen in der Süddeutschen.

Hacke schrieb 1981-2000 als Reporter und Streiflichtautor für die Süddeutsche Zeitung. Für seine journalistische Arbeit wurde er mit vielen Preisen ausgezeichnet. Er veröffentlichte mehrere Bücher („Der kleine Erziehungsberater“) und schreibt jeden Sonntag „Und was mache ich jetzt?“ auf Seite 1 im Tagesspiegel. Axel Hacke liest am 26.1. „Das Beste aus meinem Leben“ bei den Wühlmäusen. Weitersagen! | www.kunstmann.de

Mit freundlicher Unterstützung von



Jana Hensel



| Leipzig/Berlin

24.1. ● 21:45 Uhr Foyer 30 min

Plötzlich war überall Westen, die Grenze offen und die Geschichte auch. Kalt erwischt von der Freiheit begann für eine ganze Generation das Pflichtspiel BRD. Und gleichsam über Nacht verschwanden unzählige vertraute Dinge der DDR-Alltagskultur. In ihrem Erfolgsroman „Zonenkinder“ hat Jana Hensel all das literarisch fixiert, was vergessen zu werden drohte. Ohne falsches Pathos lässt sie ihre Kindheit auferstehen und erinnert an eine Zeit, die durch den „Aufbau Ost“ ersatzlos gestrichen wurde: Literatur gegen das Vergessen über Timurtrupp, Milchgeldkassierer, Korbine Früchtchen, Leninschweiß, „Trommel“, Specki-Tonne und vieles mehr. | www.rowohlt.de



Erwin Grosche



| Westfalen

25.1. ● 20:00 Uhr Große Arena 30 min



BILD: HARALD MORSCH, PAZ / FOTOBORN

„Erwin Grosche ist der Sohn eines Bäckermeisters aus Ostwestfalen, und ich habe oft den Eindruck, als wenn ihm seine verwegenen und skurrilen Gedankengänge in den frühen Morgenstunden in der Backstube seines Vaters eingefallen wären. Auf jeden Fall ist er in jeder Hinsicht eine Mutation, eine Persönlichkeit, die mehr oder weniger von einem Backblech gesprungen ist ... Und alle, und sich, und mich zum Narren hält!“ (Hanns Dieter Hüsch). | www.erwingrosche.de

„Fantasie wird zur Waffe, zu einer subversiven Kraft, die gezielt Verwirrung stiftet und dadurch wirksamer ist als mancher noch so laute Protestschrei.“ | WESTFALENSPIEGEL

Gruselkabinett



Grusel-Action Bunker History

10963 Berlin · Schöneberger Straße 23A
Bunkereingang auf dem Hof
Tel.: 26 55 55 46

BO ERGO SUM

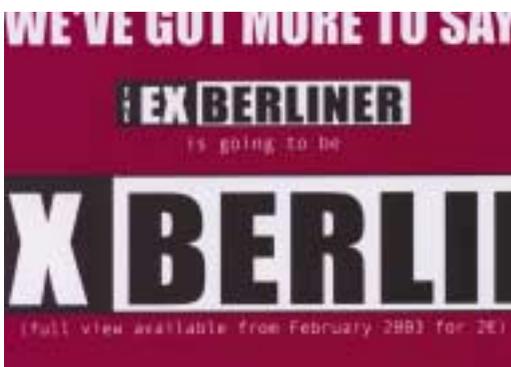
Ein Abo bringt Ihnen zuverlässig Erkenntnisse. Und der taz existenzielle Gewissheit.



5 Wochen für 12,50 €

abo@taz.de | www.taz.de

T(030) 25902590 | F(030) 25902680



SPIEGELZELT
BAR JEDER VERNUNFT
THEATER CABARET

Schaperstraße 24,
10719 Berlin
Karten 883 15 82
www.bar-jeder-vernunft.de

Zum letzten Mal
GAYLE TUFTS & RAINER BIELFELDT
THE WAHRE WAHRHEIT
Musical-Comedy-Show

7.1.-2.2., Di-Sa 20.30 Uhr,
So 19.30 Uhr

Die Bar bei Nacht
NACHTSALON
PRÄSENTIERT VON ADES ZABEL
Mit Stars und Starschen durch die schillernde Nacht

Premiere Sa 25.1., 23.30 Uhr
Fr 31.1., 23.30 Uhr
Sa 8., 15., und 22.2., 23.30 Uhr

Logos for sponsors: GBSAG, Dussmann, HOLSTEN, and others.

14 **Danny Hoch** | USAin englischer
Sprache**18.1.** ● 22:15 Uhr
Kleine Arena 30
min

Er ist der Star einer neuen Generation von Hip-Hop-Comedians aus den USA. Ein multi-kulturelles Chamäleon mit hoher Street-Credibility, scharfer Zunge und ungefiltertem Humor. Die Charaktere seiner energiegeladenen One-Man-Shows sind roh, witzig, gewalttätig, tragisch, ernsthaft, absurd oder komisch – vor allem aber erschreckend authentisch. | www.dannyhoch.com

„He shifts in and out of characters with astonishing precision ... Not a moment passes when Mr. Hoch doesn't come across as potent and authentic.“ | THE NEW YORK TIMES

Mit freundlicher Unterstützung der Amerikanischen Botschaft

**Franz Hohler** | Schweizfast in deutscher
Sprache**25.1.** ● 20:00 Uhr
Kleine Arena 45
min

Säule der Schweizer Satire, Urgestein des literarischen Kabarets, ein Wortkünstler, Skurrilpoet, ein fantasiegegener Realist, mit Cello und ohne. Der Preisträger 2002 des Kasseler Literaturpreises für grotesken Humor hat aber auch mehrere Gedichte und Geschichten geschrieben. Extra für das Maulhelden-Festival, kurz vor seinem 60. Geburtstag, stellt er ein Best-of-Sonderprogramm zusammen, mit dem er sich nach sehr langer Berlinabstinenz wieder in der deutschen Hauptstadt präsentiert.

Franz Hohler, 1943 in Biel geboren, vollendete sein Zürcher Germanistik- und Romanistikstudium nicht und lebt freischaffend in Zürich. 1973 erhielt er den Deutschen Kleinkunstpreis im Bereich Kabarett. | www.franzhohler.ch

Mit freundlicher
Unterstützung von**BESITZEN ERLAUBT!**Sofa:
MARANELLOYORCKSTRASSE 24 · 10965 BERLIN · MO-FR:11-19 · SA:11-16 UHR
ÜBER 1000m² + 300m² GARTENMÖBEL · PARKPLÄTZE VORHANDEN
www.exil-wohnmagazin.de**EXIL WOHNMagazin****jandls ernst**

| Nordrhein-Westfalen

**17.1.** ● 22:15 Uhr
Kleine Arena 35
min

Nicht denken? Blöd-Sinn, blödlös, sinnblöd, linnos, am liebsten mit Ernst Jandl verdrehen: Wer hat es nicht schon wie Jandl mit Vergnügen getan? Ernst Jandls Lyrik und die drei virtuos sprachverdrehenden Rhetoriker Peter Böving, Frank Heuel und Bettina Marugg schaffen es, schräg und meschugge, durch Schauspiel, Sprechspiel, Singspiel, Glockenspiel, Pfeifspiel, Bassspiel, Besteckspiel und Lichtspiel äußerst kurzweilig zu sein. | www.jandlsernst.de

„Dieser Abend war eine Huldigung an die menschlichen Sprechwerkzeuge. Die da sind: Zunge, Zähne, Jandl und Mund.“ | NEUE OSNABRÜCKER ZEITUNG

Hans-Ulrich

Jörges | Berlin

**17.1.** ● 20:45 Uhr
Große Arena 10
min

Woche für Woche liefert Hans-Ulrich Jörges seine Kommentare im Stern ab. Erfrischend klar und kenntnisreich wird hier formuliert, wie man es im politischen Journalismus in Deutschland nur selten findet. Ein Lichtblick im Nebelwerftum des Politikgeschäfts.

Der ehemalige Chefredakteur der Woche ist stellvertretender Chefredakteur und Leiter des Hauptstadtbüros in Berlin. Vielen ist er auch durch seine Donnerstagsgespräche „Eins ist klar“ auf Radio Eins bekannt geworden.

Wassergasse 5 | 10179 Berlin | Fax (030) 27 56 03 30 | www.prt.kolleg.com/aesthetik/**Ästhetik****& Kommunikation**

Heft 119 ■ 33. Jahrgang ■ Winter 2009 ■ 11 €

World Heritage

Die Welt beerben?



War es wirklich eine gute Idee, mit der Konvention zum Schutz von Kulturgütern eine Globalisierung der Kulturen zu initiieren? Wird der Dialog der Kulturen dadurch gefördert? Denn daß dieser Dialog wichtiger ist denn je, steht außer Zweifel: die gebräuchlichen politischen Instrumente reichen zur Friedentstiftung offensichtlich nicht aus.



Freitag 17.01.



MAULHELDEN

2. Internationales Festival der Wortkunst

Große Arena

Kleine Arena

Studio

Foyer

19:00

Berliner Shanty-Chor | Seite 7
Reiner Kröhnert | Seite 19
Hans-Ulrich Jörges | Seite 15
Shazia Mirza | Seite 22
Gabi Decker | Seite 11

John Viismas | Seite 29
Muhsin Omurca | Seite 23
Nina Conti | Seite 10

Einlassprogramm
Club der PoIn. Versager | Seite 10
Françoise Cactus | Seite 9

Pause

Pause

Pause

Pause

21:45

Berliner Shanty-Chor | Seite 7
Hans-Günter Butzko | Seite 9
Bülent Ceylan | Seite 9
Gabi Decker | Seite 11
Auto Auto | Seite 6

Shazia Mirza | Seite 22
jandls ernst | Seite 15
Theatersport | Seite 27

Sid | Seite 26
Ralf Sotscheck | Seite 27

Samstag 18.01.

19:00

Kurt Krömer | Seite 19
Erwin Pelzig | Seite 23
Shazia Mirza | Seite 22

Timo Brunke | Seite 8
John Viismas | Seite 29

Einlassprogramm
LSD (Liebe statt Drogen) | Seite 24
Claudio Pozzani | Seite 24

Pause

Pause

Pause

Pause

21:45

Fabien Kachev | Seite 18
Funny van Dannen | Seite 28

Shazia Mirza | Seite 22
Danny Hoch | Seite 14
Boom Chicago | Seite 7

Hans Zippert | Seite 29
Mathias Bröckers | Seite 8

22:00



Montag 20.01.
Tempodrom | Kleine Arena



DER BLAUE MONTAG Die lebende Stadtrevue
Präsentiert von SAT1 TIP

Freitag 24.01.

19:00

Die Landstreich | Seite 20
Arthur Senkrecht | Seite 25
Jörg Knör | Seite 18

Alvaro Solar | Seite 26
Francesca de Martin | Seite 11

Einlassprogramm
Chaussee d. Enthusiasten | Seite 10
AG INHALT | Seite 6

Pause

Pause

Pause

Pause

21:45

Rudi Neuwirth | Seite 22
Frank Lüdecke | Seite 21
Ringsgwandl | Seite 25

Pieter-Dirk Uys | Seite 28
Theatersport | Seite 27

Fön | Seite 12
Jana Hensel | Seite 13

Samstag 25.01.

19:00

Erwin Grosche | Seite 12
Dieter Nuhr | Seite 22

Franz Hohler | Seite 14
Prigophon (Omitri Prigov & onophon) | Seite 24

Einlassprogramm
Die Maulhelden Köpenick | Seite 21
Michael Lentz | Seite 20
Valeri Schersjtjanoi | Seite 25

Pause

Pause

Pause

Pause

21:45

Axel Hacke | Seite 13
Sissi Perlinger | Seite 24

Martijn & Kay van Praagh | Seite 28
Pieter-Dirk Uys | Seite 28

Martijn & Kay van Praagh | Seite 28

Jeden Montag um 20 Uhr
Tempodrom | Kleine Arena



DER BLAUE MONTAG Die lebende Stadtrevue
Präsentiert von SAT1 TIP

Maulhelden-Workshops

Workshop Theatersport „Jetzt sei doch mal ganz spontan ...“ Dieser Satz treibt ja so manchem sehr spontan Schwelpherlein auf die Stirn. Das Erlernen auf den Moment kann aber auch einfach nur ungeheuren Spaß machen. Erleben Sie es selbst mit Thomas Chemnitz von „Theatersport“.

Workshop Rudi Neuwirth Vocalbeat! Entdecke die eigene Stimme als Geräuschetunus, Instrument, Beatbox. Spaß ohne Ende! Beim Workshop mit Vocal-artist Rudi Neuwirth, Rhythmisch harmonische Vocalsequenzen und Minibeats. Jeder ist herzlich willkommen, auch ohne Vorkenntnisse!

Karteninfo 695 33 885
Karten an der Kasse des Tempodrom:
Mo-Fr 12-18.30 Uhr, Sa 11-14 Uhr und an allen
Citytic-VVK sowie unter www.kok336.de

18.01. | 11-15 Uhr | Kleine Arena | Anm.: t.chemnitz@gmx.de | 030-62 72 76 31

18.12.201. | Je 13-15 Uhr | Studio | Anm.: rudi_neuwirth@freenet.de oder 030-534 60 68

Fabien Kachev | Frankreich„Frankreichs Mr. Bean.“
| WESTDEUTSCHE ZEITUNG

ohne Worte

**18.1.** ● 21:45 Uhr
Große Arena 30 min

Frankreichs Comedy-Gott! Ein grandioser Meister der visuellen Komik: Urkomisch und mit moralisch nicht immer einwandfreien Gesten erzählt Fabien Kachev Comics dreidimensional. Sie werden staunen. Sie werden prusten. Und Sie werden sich wieder finden. Ob im Sportwagen fahrenden Playboy, im Skifahrer, im Macho oder auch einfach im Mann mit Verstopfungen. Kachev intoniert sie allesamt in perfektem Timing und absolut detailgetreu bis hin zum kleinsten „Zipp“ eines Reißverschlusses. Auch wer kein Wort Französisch spricht, versteht hier alles. | www.kulturbureau-berlin.de



„Die Kunst, nichts zu reden.“ | OBERÖSTERREICHNACHRICHTEN

Jörg Knör | Nordrhein-Westfalen„Ton getroffen!“
Süddeutsche Zeitung**24.1.** ● 21:00 Uhr
Große Arena 30 min

Jörg Knör – das ist der Entertainer unter den Comedians. Ein Multitalent auf der Bühne: Knör parodiert, parliert, singt, zeichnet. Und obendrein räumt er dem Spontanen in seinen Auftritten immer viel Platz ein; er liebt den Flirt mit dem Publikum und das Spiel mit der Situationskomik. Für Jörg Knör gehören Lachen und Staunen, aber auch Sentimentalität so eng zusammen wie im wahren Leben.

Dabei schlachtet er gewöhnlich alles aus, was Showbiz, Boulevard und Flimmerkiste bevölkert: Dieter Bohlen, Boris Becker, Robbie Williams, Rudi Carrell und auch die Queen. Legenden und Lallbacken, Stars und Schaumschläger, Knör hat alle präzise drauf. | www.knoer.de

Mit freundlicher Unterstützung von

**Reiner Kröhnert** | Hunsrück„Eine Lichtgestalt des Kabarets, die erfolgreich auf zeitweilige Befreiung durch Lachen setzt.“
| STUTTGARTER ZEITUNG**17.1.** ● 20:10 Uhr
Große Arena 30 min„Was ein Auftritt!“
Süddeutsche Zeitung

Der aus dem Kurpfälzischen stammende Kabarettist ist ein genialer Parodist, der locker und treffend ein Personal von anderthalb Dutzend bedenklichen Gestalten auf die Bühne zaubert. Seine Kunst geht über die Fassade hinaus. Denn Kröhnert öffnet nicht nach, er macht kenntlich. Und das Publikum tobt vor Begeisterung. Natürlich hätten wir den Kanzler selber als Maulheld einladen können. Hier kommt die viel bedeutendere Zweitstimme! | www.reinerkroehnert.de

Noch mehr von Kröhnert gibt es bis zum 9. Februar beim Berlingastspiel im Tränenpalast

Kurt Krömer | Neukölln„Sau-komisch!“
Tagesspiegel**18.1.** ● 20:00 Uhr
Große Arena 20 min

Kurt Krömer – das ist wahre Komik aus der Hauptstadt. „Na, du alte Kackbratze“ heißt sein Programm. Seine Vorbilder heißen Klaus Kinski und Wolfgang Neuss.

Im Varieté der ufaFabrik begann seine Karriere. Jetzt hebt Krömer an, die Massen zu erobern. Zusammen mit Otto Kuhnle macht er Punk-Varieté im schönen Berliner Kookaburra-Club: Ihr Kitsch- & Kacke-Club ist über Monate im Voraus ausverkauft. Wer Krömer jetzt live erleben will: Hier ist er.

| www.kurtkroemer.de

„Er spielt herausragend authentisch den dämlichen Berliner. Hoffentlich geht so was im Fernsehen nicht verloren.“ | TAZ

QUATSCH COMEDY CLUB QUATSCH COMEDY**CLUB MIX Show**

Stars und Newcomer von surreal bis lebensnah, In- und Ausland – alles querbeet
**immer Do. + Fr. 20.30 Uhr
und Sa. 20.30 + 23.30 Uhr**

RUHRPOTT COMEDY

Sonntags-Special am 10.Feb., 20.30 Uhr

◀ Atze Schröder präsentiert Comedy-Größen aus dem Ruhrpott Qualitätsbiotop
Mit: Till, Hennes Bender, die Popette Betancor u.a.



Ticket-Hotline: 030-308 78 56 85

Friedrichstr. 107 • www.quatschcomedyclub.de • Karten: 030-23 26 23 26 u.a. bek. VVK**Immer so viel Auto,
wie ich will**

Info: 0 180 3 332 332
www.stattauto.de
info@stattauto.de

stattauto

Die Landstreich | Österreich

24.1. ● 20:00 Uhr 30 min
Große Arena



Vier Musiker mit verschärftem Hang zum Kabarett. Landstreich rappt deutsch, trällert italienisch, philosophiert steirisch, hetzt spanisch, palavert englisch, jiddelt polnisch ... Der „throughbreak“, so die drei Herren mit Dame, steht unmittelbar bevor. Mit erfrischenden Texten über das Leben, die Beziehungskisten, die Karriereplanung, das Autofahren und die Männerleiden garnieren die vier Steirer die musikalische Melange aus ihrem volksmusikalischen Hintergrund und Jazz, einer Prise Dixie, Comedian Harmonists, einer gehörigen Portion Klezmer – ein voller Klang aus Geige, Klarinette, Akkordeon und Bassgeige. | www.landstreich.at

Mit freundlicher Unterstützung von Österreichisches Kulturförderung

Michael Lentz | München

25.1. ● 20:00 Uhr 30 min
Studio



Eine ebenso faszinierende wie unübersichtliche Provinz der Poesie: Lautpoesie, Lautmusik. Lentz ist ein Übertreibungskünstler. Man spürt Ungeduld und Energie, in jeder seiner Bewegungen liegt etwas Fahriges, Zackiges. Er ist ein öffentlichkeitswirksamer Sprachdarsteller, der gesamt hat, als das Wort in Deutschland noch gar nicht angekommen war.

Dr. Michael Lentz wurde 1964 in Düren geboren und lebt als Autor, Musiker und Interpret experimenteller Texte und Lautgedichte in München. 2001 erhielt er den Ingeborg-Bachmann-Preis. | www.lyrikwelt.de/autoren/lentz.htm

LSD | Berlin

18.1. ● 20:00 Uhr 60 min
Foyer



LSD heißt Liebe statt Drogen. Das ist nicht programmatisch, sondern ein Wortspiel. Die Lesegruppe sagt über sich: „Unsere Trägheit, die einen Namenswechsel verhindert, ist allerdings auch unsere große Stärke, denn wären wir nicht zu faul zum Instrumentalernen gewesen, wären wir jetzt sicher alle Popstars, und es würde unsere schöne Vorlesebühne nicht geben.“ | www.liebestattdrogen.de

Frank Lüdecke | Berlin

24.1. ● 22:00 Uhr 15 min
Große Arena



Dem Kabarettisten und Autor Frank Lüdecke gelingt das Kunststück, intellektuell und trotzdem höchst unterhaltsam zu sein. Nachdem Frank Lüdecke 1961 in Berlin-Charlottenburg (West) geboren wurde, baute Ulbricht die Mauer. Mit dem Programm „Sanfte Exzesse“ wurde er mit dem Duo PHRASENMÄHER zum Geheimtipp. Lüdecke ist einer der Hauptautoren und Mitspieler von Dieter Hallervordens „Spott-Light“. Mit seinen Soloprogrammen hat er sich in die erste Riege des deutschen Kabarettis gespielt. | www.frank-luedecke.de

Die Maulhelden Köpenick | Berlin

25.1. ● 20:00 Uhr 60 min
Foyer



Schluss mit Lesungen, deren Autoren die Worte morschen Pilzen gleich im Munde zerkrümelnd! Die Maulhelden machen eine Leser-Show, in deren Zentrum die Freude am vorgetragenen Wort steht. Drum herum kreisen auf elliptischen Bahnen ihre Showeinlagen: Dramolette, szenische Dialoge, Gereimtes und Ungereimtes. | www.diemaulhelden.de

THEATERHAUS

THEATERHAUS STUTTGART - ERÖFFNUNG 29.3. 2003

Nach 17 Jahren und 2,3 Millionen Besuchern bezieht das Theaterhaus neue Räume. Auf 10 000 Quadratmetern erwarten Sie eine Konzerthalle, drei Theaterhallen, eine Sporthalle. **KUNST & SPORT - das Konzept für die Zukunft!**
Am Stuttgarter Pragsattel, Siemensstraße 11, 70469 Stuttgart, oberhalb des Hauptbahnhofs. Herzlich willkommen!

Bis 22.3.03: Ulmer Str. 241, 70327 Stuttgart, 0711/402070, www.theaterhaus.com

TRÄNENPALAST

REINER KRÖHNERT
„Sieben gegen Schröder“ Politparodien
2.1.-9.2. Mi-So Beginn 20:00

www.klubkomik.de

KlubKomik

„VIER TAGE - VOLLE PACKUNG“
OLIVER KALKOFE, ZIMTFISCH,
OLAF SCHUBERT, TUBE u.a.
MOD. MARTIN QUILTZ
19.-22.2. Beginn 20:00



ERWIN PELZIG
„Worte statt Taten“ Kabarett
11.-16.2. Beginn 20:00



KONRAD BEIKIRCHER
„...und sonst?“ Kabarett
28.2. Beginn 20:00

Infoline: 206 100 -11
Karten an allen VVK-Stellen
www.tranenpalast.de

22 Shazia Mirza | Großbritannien

in englischer
Sprache17.1. | 18.1. ● je 21:00 Uhr 10
Große Arena min ● je 21:45 Uhr 30
Kleine Arena min„Unique!“
The Guardian

„Mein Name ist Shazia Mirza, jedenfalls steht das in meinem Pilotenschein ...“ Die sich so vorstellt, ist Schriftstellerin, Schauspielerin, gelernte Biochemikerin und die einzige muslimische Komödiantin der Welt. Damit kann man sich in ihrem Kulturkreis viele Feinde machen, gerade von dort erhält sie inzwischen aber auch viel Unterstützung. Orthodoxer Islam und das Nebeneinander der Kulturen sind ihre wichtigsten Themen, aber keinesfalls ihre einzigen.

Vom Rose Bruford College of Speech and Drama in London kommend, ist Shazia Mirza in nur zwei Jahren europaweit bekannt geworden. Preise auf dem London Comedy Festival 2001 und 2002.

| www.chortle.co.uk/comics/smirza.html

Rudi Neuwirth | Berlin

24.1. ● 21:45 Uhr 15
Große Arena min

Allein mit seiner Stimme lässt der Ausnahmevokalist Rudi Neuwirth live ganze kubanische Salsaorchester, bayerische Blaskapellen oder afrikanische Marktplatzzszenen entstehen. Vocalbeat nennt Neuwirth seine akustische Imitationskunst. Er gibt einen experimentellen Kurzfilm zum Besten, swingt, scatet und posaunt sich durch die Welt des Jazz. Daneben beobachtet er entspannte Rastamänner in der Hasenheide, erzählt von wild swingenden Rehen und Wildschweinen und singt einen Blues auf einer Kaffeetasche.

| www.vocalartist.de



Dieter Nuhr | Rheinland

„Bissigste
Satire.“
Dorstener
Zeitung25.1. ● 20:30 Uhr 40
Große Arena min

Hat Gott mit seiner unglaublichen Idee der Schöpfung den Witz an sich geschaffen? Sind wir die Pointen? „www.nuhr.de“ ist ein abendfüllender Witz. Nuhrs Zustand ist vernetzt. Alles hängt zusammen und prallt im Schädel des Komikers aufeinander.

Dieter Nuhr, geboren 1960, preisgekrönter Kulturhumorist (Deutscher Kleinkunstpreis 1998, Bayerischer Kabarettpreis 2000), hat sich im Wachstumsmarkt der Heiterkeit eine Ausnahmestellung erarbeitet: Sauwitzig, aber nicht dämlich. | www.nuhr.de

„Es ist vor allem Nuhrs philosophischer Tiefblick, der aus vermeintlich harmlosen Szenen des Alltags bewegende Menetekel macht. Weitsprung zum Beispiel: Man läuft und läuft und läuft bis zum Absprung und dann blubbl: ab in die Grube. Ist das nicht ein tiefes menschliches Gleichnis?“ | MÄRKISCHE ALLGEMEINE

Muhsin Omurca | Türkei/Deutschland

17.1. ● 20:30 Uhr 30
Kleine Arena min

Endlich: Muhsin Omurca, dessen Comicfigur „Kanakmän“ längst Kultstatus hat, ist live im Tempodrom zu erleben. Mit beißendem Witz gräbt er in unserer alltäglichen Wahrnehmung und legt Unerhörtes aus dem deutsch-türkischen Alltag frei. Die Show garantiert Lachen entlang der Schmerzgrenze.

Muhsin Omurca, der das Licht der Welt in Bursa (Türkei) erblickte, ist einer der ersten türkischen Kabarettisten in Deutschland. 1998 Deutscher Kabarett-Sonderpreis. | www.omurca.de



Erwin Pelzig | Franken

„Anarchist als
Biedermann“
Freies Wort,
Suhl18.1. ● 20:20 Uhr 40
Große Arena min

Zwei seiner Grundsätze lauten: „Familie ist der genetische Zusammenschluss von Menschen, die sonst vielleicht gute Feinde geworden wären“, und „Camping ist der Zustand, in dem der Mensch seine eigene Verwahrlosung als Erholung empfindet“. Damit ist klar, dass Toleranz für ihn kein Fremdwort ist, sondern eine Geisteshaltung, welche die anderen erreichen müssten, damit sie endlich so denken wie er.

Erwin Pelzig ist in Franken und Bayern bereits eine Legende. Sein Schöpfer Franz-Markus Barwasser wurde mit allen erdenklichen Preisen überhäuft. | www.pelzig.de

„Er wirkt so harmlos mit Hütli und Herrentäschli, aber dieser Mann ist Sand im Getriebe der Politik, ein notorischer Aufrührer.“

| MÜNCHNER MERKUR




MAULHELDEN ?
Unsere Instrumente
sprechen für sich!
- bereits seit 150 Jahren -
... noch Fragen ?
Gerne informieren wir Sie über die Aktivitäten und
besonderen Angebote in unserem Jubiläumsjahr!

Hardenbergstraße 9
10623 Berlin
(Charlottenburg)

STEINWAY - HAUS
BERLIN

Tel.: 030/315 73 1-14
Fax: 030/315 73 1-21
www.steinway-berlin.de



24 **Sissi Perlinger** | München**„Vom Feinsten!“**
Süddeutsche Zeitung**25.1.** ● 22:15 Uhr 30 min
Große Arena

Das Verwandlungswunder Sissi attackiert mit Munition aus ihrem erfolgreichen „Traumprogramm“ die Bauchmuskulatur: eine Geschichte aus lauter Traumsequenzen, durchweht mit witzigen Stand-ups. In rasanter Geschwindigkeit geht es vom Geburtsjahr '63 mit einem Looping durch Haschischwolken der Siebziger über die gelackten Achtziger hinein in den Konsumhimmel der Neunziger. | www.sissi-perlinger.de

„Funken sprühende Brettl-Schnepfe mit einem Feuerwerk an Ideen.“
| BIETIGHEIMER ZEITUNG

Ringsgwandl | Bayern

in bayrischer Sprache

**„Vom Irrsinn das Beste!“**
Hessische Allgemeine**24.1.** ● 22:15 Uhr 30 min
Große Arena

Die letzten drei Jahre hat Ringsgwandl ausprobiert, was passiert, wenn man die Rockmusik vom Lärm befreit, die Rockband abrüstet und nur noch vier Musiker um einen Küchentisch herumsitzen, musizieren und einfach Geschichten erzählen über das, was man kennt.

Georg Ringsgwandl begann Ende der Siebziger seine musikalische Laufbahn mit einem Berliner Punk und der Nachtigall von Ramersdorf und gab 1993 sein bürgerliches Leben als Kardiologe auf.

| www.ringsgwandl.de**Claudio Pozzani** | Italien

in italien. Sprache mit dt. schriftl. Übers.

18.1. ● 20:00 Uhr 30 min
Studio

Claudio Pozzani sät poetische Energie. Seine Lesungen sind wilde und furiose Orgien der Poesie, durchzogen von dunklen Hexengedichten und anderen Mysterien. Er gilt als „ein Meister des Unsichtbaren, Traumhetzer, Feuerdieb: Sein Herz tanzt im feiernden Alkoven“ (Fernando Arrabal). Dieser geniale, unermüdliche Vulkan ist Dichter,

Musiker und Festivalorganisator und wird in Genua ebenso verehrt wie in Medellín oder Paris, Belgien oder Finnland. | www.pozzani.org

Mit freundlicher Unterstützung von

 ITALIENISCHE BOTSCHAFT
KULTURANSTALTUNG ISTITUTO DI CULTURA**Prigophon**

| Österreich/Rußland

Lautsprache

**25.1.** ● 21:00 Uhr 60 min
Kleine Arena

Bei dieser Kooperation zwischen dem Moskauer Soundpoeten Dmitri Prigov und dem Wiener Duo onophon wird gesprochen, gedichtet, intoniert, gesungen, georgelt, geröchelt, gergollt. Wörter zerschellen, werden zerhackt, verdoppelt, wiederholt, verknotet und zerfetzt. Ein kontrollierter und wohl dosierter Sprachrausch, vorgetragen von drei Kehlkopfintellektuellen. | www.onophon.org
| www.guelman.ru/artists/prigov.html

onophon wird präsentiert von

Internationales Kulturforum™

Valeri Scherstjanoi

| Russland/Deutschland

in deutscher und russischer Sprache

**25.1.** ● 20:30 Uhr 30 min
Studio

Scherstjanoi trat ab 1968 im russischen Underground mit eigenen (Laut-)Gedichten und solchen der russischen Futuristen auf. 1979 übersiedelte er nach Ostberlin und ist seit 1990 auf zahlreichen internationalen Festivals der Lautpoesie präsent. Vom Denken bis zum Fühlen und umgekehrt – oder läuft beides um die Wette? Was gewinnt, was verliert? Scherstjanoi betritt intimste

Bereiche der Poesie und experimentiert lautpoetisch in drei Sprachen: Russisch, Deutsch und Skribentisch. | www.dickinson.edu/departments/germn/glossen/heft9/navigation9.html

Valeri Scherstjanoi wird präsentiert von

**Arthur Senkrecht** | München**24.1.** ● 20:30 Uhr 20 min
Große Arena

Karl Valentin, Forrest Gump, Mr. Bean, Liorot? Jedenfalls der Slapstick-Spezialist unter den deutschen Komikern: Arthur Senkrecht, die tragikomische Kunstfigur des Münchener Schauspielers Arnd Schimkat. Mit der Energie des Zukurzgekommenen kämpft er gegen seine unvorteilhafte Garderobe wie die Lacher im Publikum an, das vom Lachen ins Berührtsein, von der Schadenfreude ins Mitleid und wieder ins Lachen mitgerissen wird. | www.arthur-senkrecht.de

„Ein großartiger Schauspieler, der die Kunst des Verlierens virtuos beherrscht. Ein Gewinner.“ | SÜDDEUTSCHE ZEITUNG

ab 20.1.2003 | Tempodrom
www.der-blaue-montag.deKarten
030 282 7118
www.chamaeleon-variete.de**Berlins Kult-Varieté in den Hackeschen Höfen****OPEN NOW**

PREMIUM CHOCOLATES & ICE CREAM

AUSTRALIAN HOMEMADE**20 % DISCOUNT**
ON ALL PRODUCTS
WITH THIS COUPON
(Valid until January 31)Friedrichstraße 96
10117 Berlin
Tel. (030) 20 96 23 23
Fax (030) 20 96 23 22www.AustralianHomemade.com**arsenal**

Freunde der deutschen Kinematografie e.V.

Filmreihe
Nicolas Philibert, Dokumentarist
16.-31. Januar 2003 im Kino arsenal
Filmhaus am Potsdamer Platz
Info-Tel.
26 95 51 00büro für
freiraumplanung
marie-luise kleinelsenstraße 106
12435 berlin
030/42 01 68 40
klein.freiraum@t-online.de

Sid | Griechenland/Deutschland

17.1. ● 21:45 Uhr
Studio 30 min

Sid gilt als der rappende Hofnarr der deutschen HipHop- und Songwriterwelt. Seine musikalischen Wurzeln liegen irgendwo zwischen Hannes Wader und Eminem, seine Songs strotzen vor Spaß am Spiel mit den Worten. Zielsicher wandert er zwischen den Musikwelten umher, scheut selbst vor Schlagern nicht zurück und bleibt doch immer der

Songwriter-Maxime treu: „Jeder Song sollte allein mit der Gitarre spielbar sein.“ Solo und mit Gitarre präsentiert Sid heute seine wortgewitzte Bühnenshow.

Sid – Siddhartha Peghini – wuchs als Kinderladenkind mit begeisterten Folkmusikanteneltern im tiefsten Kreuzberg auf. Die andere Hälfte seiner Kindheit verbrachte er irgendwo zwischen Ithaka und Baden-Württemberg. | www.cross-culture-music.de/sidi.html

Alvaro Solar

| Chile/Deutschland

24.1. ● 20:00 Uhr
Kleine Arena 50 min

Der wasserscheue Nichtschwimmer Johan, ein kleiner italienischer Bauer, flieht vor der heiligen Inquisition und heuert bei Christoph Kolumbus an, der zu seiner vierten Reise nach Indien aufbricht. „Johan Padan entdeckt Amerika“ von Dario Fo erzählt die Geschichte der Entdeckung neu, witzig, komisch und fern von jedem Heldentum. Und Solar ist Dario Fos kongenialer Interpret: Mit Gesang, Perkussion und Gitarre, mit Geräuschen, Füßen, Zähnen, Fingern und Nägeln versetzt er uns auf den neuen Kontinent. | www.alvarosolar.de

Ralf Sotscheck | Deutschland/Irland

„Geschmacklos, witzig“
| DIE ZEIT 17.1. ● 21:45 Uhr
Foyer 30 min

Als Kolumnist auf der meistgelesenen Seite der taz, der „Wahrheit“-Seite, stellt der Irlandkenner Sotscheck seinen Witz und seine Beobachtungsgabe serienmäßig unter Beweis. „Das liest sich so locker weg, wie es geschrieben ist. Verlässliches und wirklich Charakteristisches über Irland erfährt man dabei allerdings nicht. Würde Ralf Sotscheck nach Bern versetzt, er beliefe uns pausenlos mit den ausgefallensten Geschichten, über denen wir kopfschüttelnd ausriefen: Nein, diese Schweizer!“ (Literaturkritik.de)

Günther Staniewski | Hessen

17.1. | 18.1. ● ab 19:00 Uhr
Einlassprogramm 30 min

Karl Valentin forderte „volle Theater – wenn's sein muss, zwei Millionen Theater mit je einem Zuschauerplatz“. Lange hat's gedauert – doch jetzt wird es Wirklichkeit! Das LAKU-PAKA-Knietheater spielt immer nur für einen Zuschauer. Endlich! Ein Theater mit 100 % Platzausnutzung! Ein skurriles und exklusives Theatererlebnis. | www.theater-laku-paka.de



Theatersport | Berlin

17.1. | 24.1. ● je 22:50 Uhr
Kleine Arena 45 min

Das Original. Vor acht Jahren von 15 Schauspielprofis in Berlin gegründet, loten diese wahren Grenzgänger die unbekannteren Bereiche der Bühne zwischen archaisch-anarchischem Theater, Comedy und Live-Performance aus. Immer neu, immer anders, spontan und ohne doppelten Boden. Sie gastieren jeden Montag im Chamäleon-Variété in ständig wechselnden Besetzungen. Theatersport Berlin freut sich, zusammen mit den Gorillas das 3. Internationale Improfestival (auch im Tempodrom) präsentieren zu können. Mehr dazu: | www.theatersport-berlin.de



Restaurant Vivaldi

im Hotel Antares am Potsdamer Platz

Stresemanstraße 97
10963 Berlin
Tel. 0 30/25 41 61 77

Nur 5 Minuten vom Tempodrom

Das Ereignisreich*

* Internationale Grüne Woche Berlin
17.–26.1.2003Tagtäglich 10.00 bis 19.00 Uhr für Fachbesucher,
Dienstag bis Freitag 10.00 bis 18.00 Uhrwww.gruenewoche.de

Messe Berlin

Deutscher
Kleinkunst-
preis 2003CD Arnulf Rating:
„Knapp daneben“

aktuelle Kabarett-CDs:

2CD-Set Volker Pispers:
„... bis neulich“
Das Beste aus 20 Jahren
SolokabarettCD U. M. Heissig:
„Irmgard Knef –
Schwesterseelenallein“CD Frank Lüdecke:
„Bilanz“Überall im Buch- und
Tonträgerhandel erhältlich,
fordern Sie unseren
Gesamtkatalog an.

con anima verlag

Tel / Fax 02 11 - 4 22 06 67
www.conanima.de

Pieter-Dirk Uys | Südafrika

in englischer
Sprache



„Very funny!“
The Observer

24.1. | 25.1.

21:45 Uhr | 22:00 Uhr
Kleine Arena 60 min

Dieser Mann ist bis an die Zähne bewaffnet: Mit 2 Kondomen, 1 Dildo, 2 Perücken und beißen der Satire tritt Pieter-Dirk Uys an zum Kampf gegen Unglaube, Unwissenheit, Tabus und Vorurteile. In verschiedensten Bühneninkarnationen – darunter Dr. Thaboo MacBeki (jegliche Ähnlichkeit mit lebenden Personen ist natürlich reiner Zufall) sowie die anerkanntermaßen berühmteste weiße Frau Südafrikas: Mrs. Evita Bezuidenhout – entblößt er überaus charmant und pointiert die wahnwitzige Heuchelei und Absurdität der Aidspolitik seines Heimatlandes Südafrika. | www.evita.co.za

Mit freundlicher
Unterstützung von



Präsentiert von



Funny van Dannen | Berlin

„Es ist an der Zeit, mal wieder öfter
Funny van Dannen zu hören.“ | TAZ

18.1. 22:15 Uhr
Große Arena 45 min

**„Genie des
Trivialen.“**
Die Zeit



„Also ich hatte schon vor dem 11. September of so ein Scheißgefühl.“ Das Leben in all seiner Fülle, die ganz großen Dinge, von der Liebe bis zur Politik, stehen bei Funny van Dannen im Mittelpunkt und immer in aller alltäglicher Banalität und Trivialität: trist und schön, humorvoll und melancholisch, verträumt und nüchtern-gelassen, vertonte Kalauer und ernste Liebeslieder.

Funny van Dannen wurde 1958 in Tüddern geboren. 1978 zog er nach Berlin. Er spielte mit diversen Punk- und Jazzbands und war Mitbegründer der Lassie Singers. Der gelernte und nie praktizierende Werbegrafiker ist Vater von vier Kindern, malt in Öl, schreibt Bücher und singt (nur noch selten live) zur E-Gitarre. | www.funny-van-dannen.de

„Gut fürs Gemüt ... Ein Lächeln aufs Gesicht zu zaubern – das ist es, wofür alle Funny lieben.“ | FRANKFURTER RUNDSCHAU

Martijn und Kay van Praagh | Niederlande/Deutschland



25.1. 21:45 Uhr
Studio 30 min

„Lesung meets Music“ ist ein literarisches Ereignis besonderer Art. Mit sprachlichen, szenischen und musikalischen Mitteln lassen Kay und Martijn van Praagh die bizarre Geschichte vom Mann im Tropenhaus Wirklichkeit werden – einer Wirklichkeit, der man sich so wenig entziehen, wie man die Ohren schließen kann. Ausgangspunkt für dieses mehrsinnige Hör-Spiel mit einem etwas anderen Hamlet ist die Erzählung „Der Mann im Tropenhaus“ aus Martijns Band „Das blaue Labyrinth“. In der Begegnung von Lesung und Musik hier und heute zum ersten Mal! | www.praagh.de | www.nedernet.de/whf.html

John Vlismas | Südafrika/Simbabwe

in englischer Sprache



17.1. | 18.1.

20:00 Uhr | 20:45 Uhr
Kleine Arena 30 min



Neun lange Jahre Pubertät, sexuelles Erwachen, Stimmbruch und religiöse Konfusionen – dann war klar: Seine Zukunft liegt im Reich der professionellen Idiotie. John Vlismas begeistert mit einer explosiven Mischung aus gepfefferten Dialogen, treffsicheren Imitationen und einer guten Prise „physical comedy“. Standup Comedy at its best!

| www.johnvlismas.com

„The energy of Robin Williams, the imagination of Salvador Dalí, and the audacity of Beethoven's Ninth ... a time bomb of talent“ | Daily News

Mit freundlicher Unterstützung von



Hans Zippert

| Hessen



18.1. 21:45 Uhr
Studio 30 min



„Zippert zappt.“
Texte aus zwei
Jahrtausenden
mit Betonung
gelesen.

Hans Zippert,
geboren 1957, war
Chefredakteur der Titanic wie auch freier Mitarbeiter
seriöser Blätter (FAZ-, SZ-Magazin, Cinema, Geo-Sai-
son, Tomorrow). Seit 1999 ist er Kolumnist der Welt.

„Was ich am liebsten lese? Immer wieder den
Herrn Zippert auf der Seite eins der Welt. Anders
als das vor Seriosität tiefende Streiflicht der
Süddeutschen Zeitung schreibt Zippert wirklich
witzige Glossen und Kommentare.“

| FRIEDRICH NOWOTNY

MISSEITS & BAND

... jetzt mit noch mehr Männern

Karten-Tel. 69 53 38 85

Zusatztag: 11. Mai

8. | 9. | 10. | 11. Mai 2003 im Tempodrom

GABI DECKER

CASTING

Dieter Nuhn "www.nuhn.de/2"
Gabi Decker "Casting"

WortArt

Kabarett und
Hörspiel auf CD

Gibt's fordern Sie
unseres Gesamt-
angebot an

0221-340 77 46
0221-340 77 62
www.wortart.net

LIBBE AUDIO

Berlins erster Comedy Club

COMEDY CLUB



KOOKABURRA

Schönhauser Allee 184
10119 Berlin
Tel.: 030 / 48 62 31 86
www.comedy-club.biz
kookaburra@comedy-club.biz

Mi+Do: KoMix
Fr+Sa: Star-Night
So: Sonntagsbrandl
Jeden 2. Di im Monat:
Kitsch&Kacke Club
Show: 20.00 Uhr, Café: 14.00

Danksagung

Wir danken allen Helfern, Partnern und Unterstützern, ohne die das Unmögliche auch dieses Mal nicht hätte realisiert werden können:

Wolfgang Abramowski, der Amerikanischen Botschaft, Helmut v. Arentsschild, dem Automobilforum, besonders Frau Illner & Herrn Dr. Löhning, der Berliner Zeitung, besonders Olaf Bauer, Herrn Bonk von Yamaha, Ana Dumitrescu von UNESCO, Stefan Eiche von SAS, Johnny Eisenberg, Frau Fiedler von Hertz, Frau Fritsch von der LiteraturWERKstatt, Frau Gelsenher vom Collegium Hungaricum, Dr. Rainer Geulen, dem Goetheinstitut München, besonders Rainer Hauswirth, Frau Gohl & dem Steinway-Haus, Gerhard Haderer, Holger Hank & Donoven Gloy von der Deutschen Welle, Sylke Hassenzahl & der Ellerhold GmbH, Herrn Heinemann von Stattauro, Wolfram Hinnenthal & Travel Overland, Michael Hoffmann, Maria Hoymann von Gleiss, Lutz & Partner, dem Italienischen Kulturinstitut, Frau & Herrn Klatt vom Pianohaus Klatt, Marie-Luise Klein, Dr. Remo Klingner, KoKa36, besonders Bernd Hoffmann & Sabina Mahkovic & Christian Raschke, Heinrich Kriewett & CTS, Frank Lämmer (esher), Ludwig Lang, Frau Lauren vom Finnlandinstitut, Helmuth Lehnert & Radio Eins, Frau Leuschner vom Lyrik-Kabinett München, Frau Lucke von der Grünen Woche, Nadja Mau & Radio Multikulti, Bernd Mehlitz, Jana Mehner & der Richard Koschwitz GmbH, Irene Moessinger & Norbert Waehl & Thomas Sester & Bodo Maier & der restlichen Tempodrom-Crew sowieso, Anke Müller, Günther Müller & Einhorn, der Niederländischen Botschaft, dem Österreichischen Kulturforum, besonders Dr. Teresa Indjein & Sabine Seigert, Bernd Offermann von der Siegestsäule, Frau Pelozzi von Pro Helvetia, Thomas Pigor, Thomas Pöllmann & Kusch + Co, Frau Pohl von MIM Deutschland GmbH, Thomas Räse, dem relexa hotel Stuttgarter Hof, SAT.1, besonders Stephan Ottenbruch & Martin Waßmann & Christoph Westecker, Selcuk Sazak, Scandinavian Airlines, Frau Schering von Specker Bauten AG, Ulrike Schirmmacher, Hans & Lilo Schlarman, Gerith Schmidt & der Berliner S-Bahn Werbung, Hartmut Schmidt, Nona Schulte-Römer, Andreas Schulz, der Schwedischen Botschaft, Martin Sellmann, Mathias Sommer & Finnair, Prema Strack, dem tip, besonders Andrea Kloidt & Natalie Moritz & Peter Skulimma & Armin Stolz, Martina Tittel & Dussmann, Peter Weinert & TSE, Wolfgang Wieland, Tanja Wucherpfennig, Gaby Yin ...

... und insbesondere jenen, deren Namen wir an dieser Stelle vergessen haben!



LIQUIDROM THERME BERLIN im Tempodrom
Eing. Möckernstraße 10

Öffnungszeiten: So bis Do 10.00–22.00 Uhr
Fr und Sa 10.00–24.00 Uhr
bei Vollmond 10.00–02.00 Uhr



Eintrittspreise

| | | |
|------------|--------------------|----------|
| Erwachsene | 2 Stunden | 15,00 € |
| Erwachsene | Tageskarte | 25,00 € |
| Kinder | unter 4 Jahren | frei |
| Kinder | von 4 bis 13 Jahre | 8,50 € |
| Kinder | Tageskarte | 16,50 € |
| 10er Karte | 2 Stunden | 120,00 € |
| 10er Karte | Tageskarte | 220,00 € |

Events ohne Aufpreis
„Klassik unter Wasser“
Freitag 20.00–22.00 Uhr
„DJs im Liquidrom Club“
Samstag 21.30–24.00 Uhr
bei Vollmond Live-Konzerte
22.00–02.00 Uhr
„Wet-Stage“ Performances

Liquidrom Kontakt
Möckernstraße 10, 10963 Berlin
Tel: (030) 74737171 Fax: (030) 74737172
E-mail: liquidromberlin@aol.com
Internet: www.liquidrom.com



www.grappas-studios.de

© 2008 Melitta®
Hergestellt in Deutschland



DER BLAUE MONTAG

Die lebende Stadtrevue

Präsentiert von

SQT 1
tip
Berlin



tempodrom

JEDEN MONTAG | 20 UHR

Kleine Arena

Ab 20. Januar | www.der-blaue-montag.de

Karteninfo
695 33 885

Berliner Zeitung

radio **EINS** 95,8 FM

empfehlen wir
tempodrom
relaxa hotel Stuttgarter Hof